

**Stadt Eichstätt**

# **Überplanung des Stadtverkehrs Eichstätt**

**Informationsveranstaltung**

**25. Mai 2021**

# Agenda

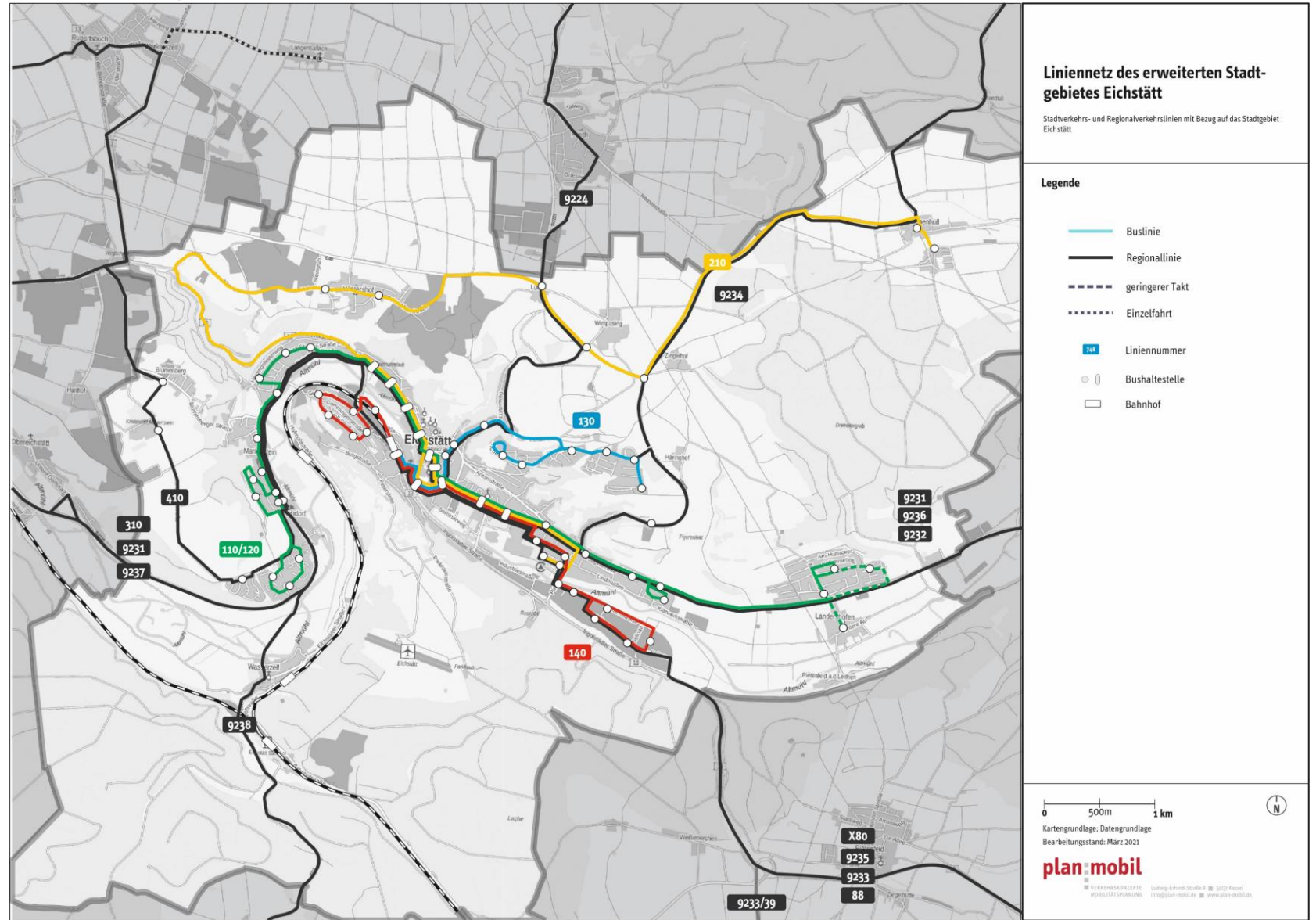
1. Analyseergebnisse
2. Planungsvorschlag

# Analyseergebnisse

- 1. Welche Stärken und welche Schwächen hat der Stadtbus Eichstätt?**
- 2. Wie wird er genutzt?**
- 3. Was sagen die Bürgerinnen und Bürger zum Stadtbus?**
- 4. Welches Fazit ziehen wir aus der Analyse des Stadtbusverkehrs?**

# Linienetz STADTLINIE + Regionalbuslinien

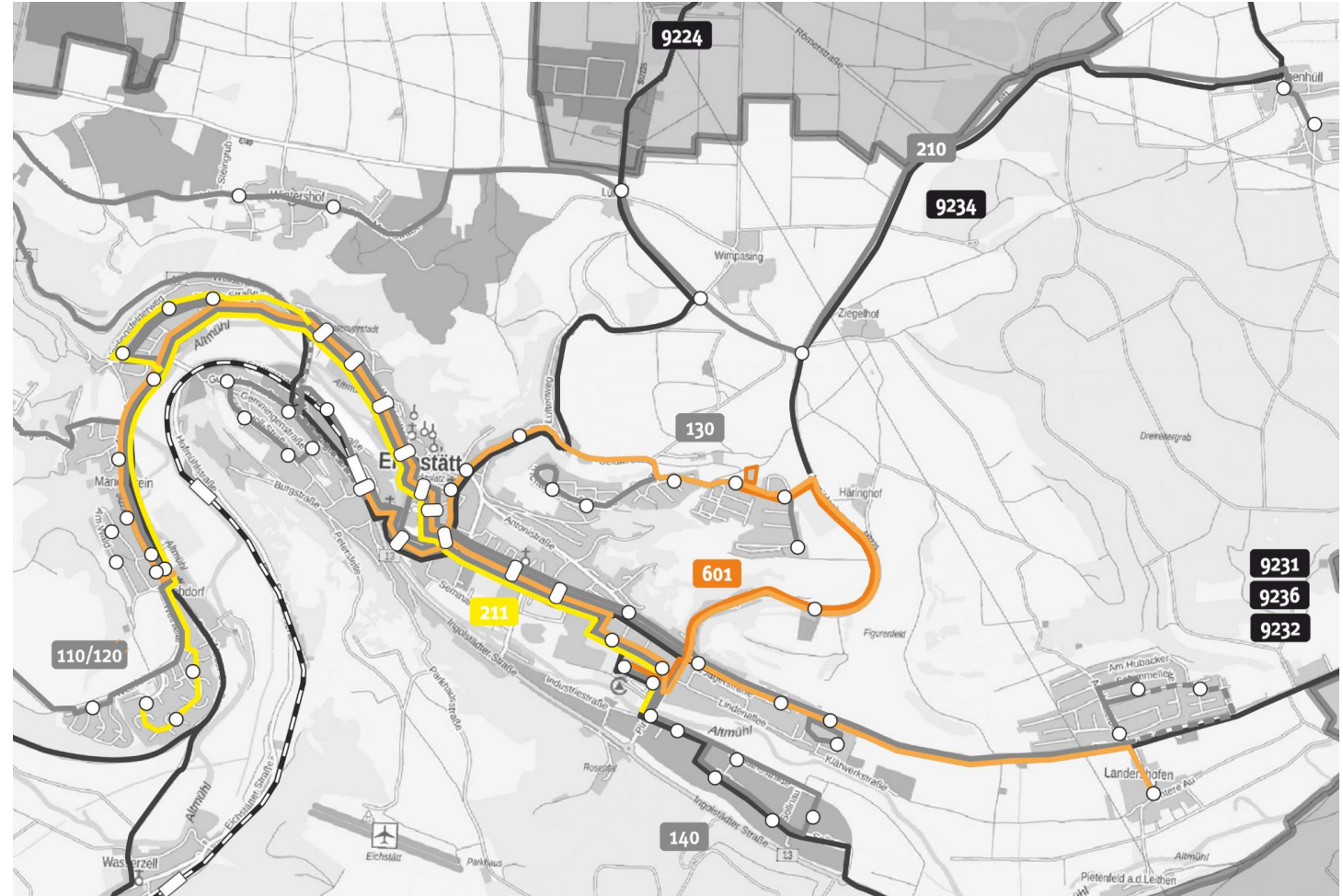
	Linienweg	Takt
SL 110/120	Landershofen – Zentrum - Weinleite	T30
SL 130	Seidlkreuz – Stadtbahnhof	T30
SL 140	Industriegebiet – Stadtbahnhof - Burgberg	T30
SL 210	Eichstätt – Wintershof - Buchenhüll	SV
<b>Zug</b>	(Ingolstadt-) Eichstätt Bf – Wasserzell – Stadtbahnhof	T30/ T60
410	Eichstätt – Rebendorf – Weinleite – Blumenberg - Schernfeld	SV
X80	Eichstätt – Ingolstadt	T60
9224	Eichstätt-Titting-Greding/Thalmässing	SV
9231	Eichstätt - Dollnstein - Gammersfeld	SV
9232	Eichstätt - Kipfenberg - Beilngries	SV
9233	Eichstätt - Buxheim - Ingolstadt	eF
9233/ 9239	Eichstätt - Nassenfels - Neuburg/Donau	eF
9234	Eichstätt - Pfahldorf - Beilngries/Greding	SV
9235	Großmehring - Gaimersheim - Eichstätt	SV
9236	Eichstätt – Kösching – Pförring - Menning	SV
9337	Eichstätt – Denkendorf – Mindelstetten	SV
9238	Eichstätt - Ochsenfeld - Wellheim - Hütting	SV
88	Lippertshofen – Eichstätt	SV
310	Eichstätt - Dollnstein - Mörnsheim	SV



Legende: SL: STADTLINIE Stadtverkehrslinien / T30 = 30 Minuten-Takt / SV: unvertaktetes Fahrtenangebot mit Ausrichtung insbesondere für den Schulverkehr / eF: einzelne Fahrten

# Linienetz Schülerbeförderung

<b>601</b>	SZ Schottenau – Seidlkreuz	SV
<b>211</b>	SZ Schottenau – Rebdorf – Weinleite	SV
	Landershofen/Seidlkreuz – SZ Schottenau - Rebdorf	SV
<b>210 + 410</b>	Weitere Schülerfahrten auf den Linien Schernfeld/ Blumenberg und Buchenhüll/Wintershof	SV



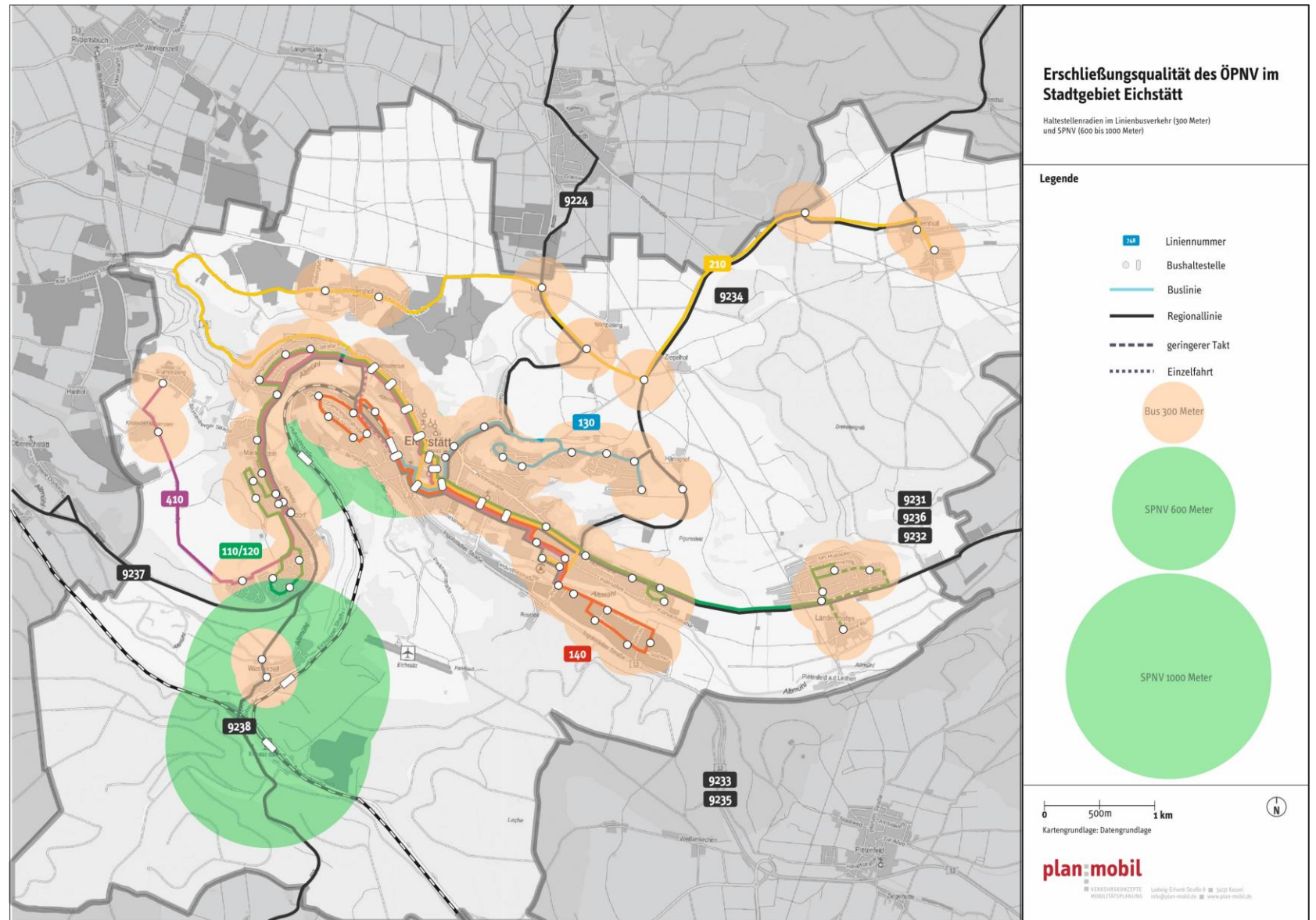
Legende: SL: STADTLINIE Stadtverkehrslinien / T30 = 30 Minuten-Takt / SV: unvertaktetes Fahrtenangebot mit Ausrichtung insbesondere für den Schulverkehr / eF: einzelne Fahrten

# Erschließung

Grundlage: Einzugsradius von **300 Meter (Luftlinie)** um eine Bus- Haltestelle und **600 bzw. 1000 Meter** um einen Bahnhof

## Ergebnis:

- **Sehr dichtes Haltestellennetz** entlang der Stadtbuslinien
- Geringe Defizite bei der Erschließung von **ÖPNV-Haltestellen** im Stadtverkehr in Siedlungsrandbereichen



# Bedienungsangebot

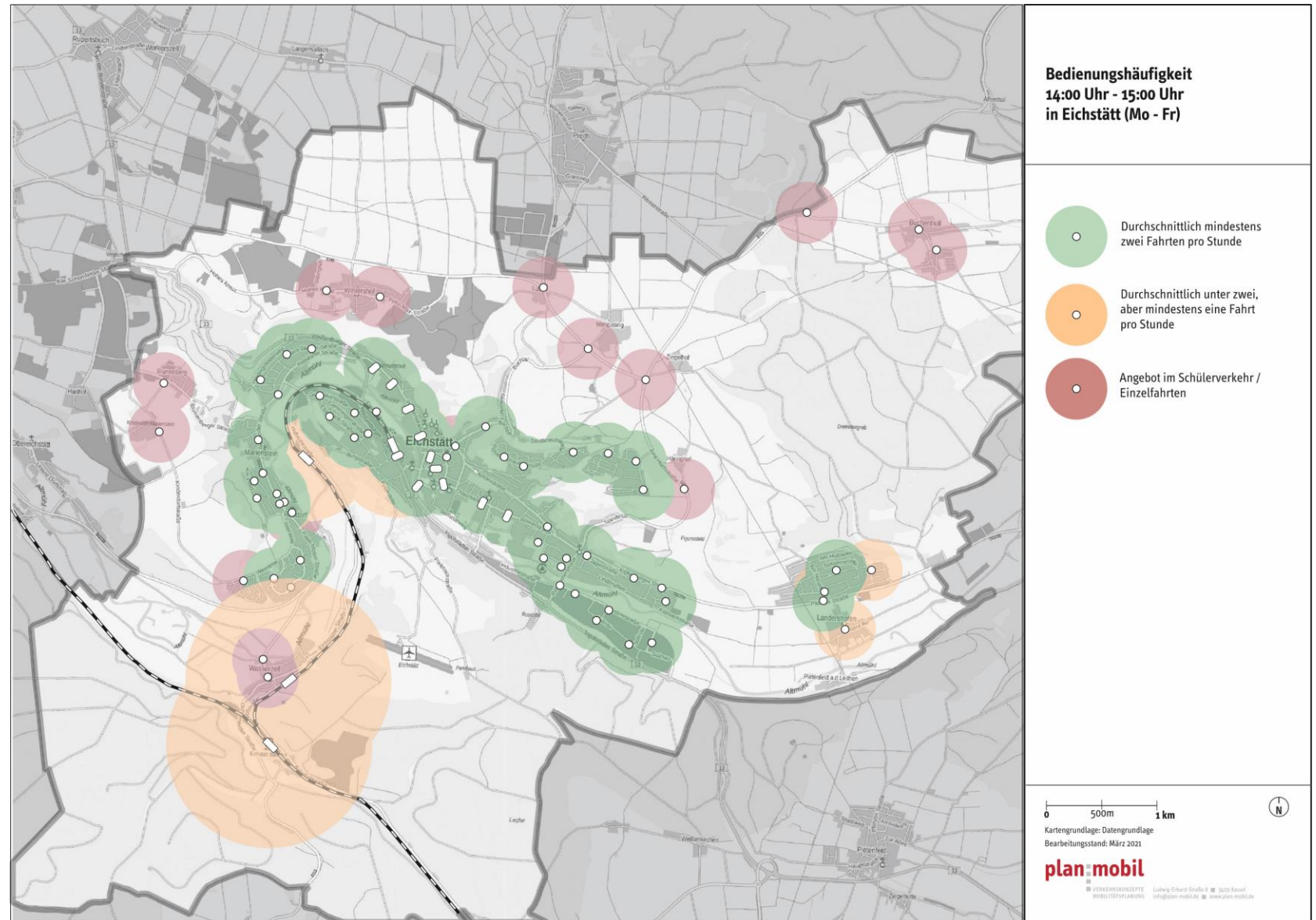
## Nebenverkehrszeit

(Beispielzeitraum 14-15 Uhr)

Bewertung der Bedienungshäufigkeit an den Haltestellen im Stadtgebiet

## Ergebnis:

- **Halbstundentakt** entlang der Stadtbuslinien in der Kernstadt, Burgberg, Rebdorf, Weinleite, Landershofen und Sollnau
- **Stundentakt** in Wasserzell (RB)
- **Angebot mit Einzelfahrten** an Schultagen in Weinleite West, Blumenberg, Wintershof, Buchenhüll und Wimpasing



# Verknüpfung Schienenverkehr und Expressbus

- **Verknüpfung Schienenverkehr**

- Regionalbahn bedient Eichstätt Stadtbahnhof stündlich, in der Hauptverkehrszeit auch halbstündlich
- Linien Seidlkreuz und Industriegebiet bedienen den Stadtbahnhof direkt; die Anschlussqualität ist unterschiedlich, teilweise sind die Umstiegszeiten sehr knapp oder reichen nicht aus
- Aus den Bereichen Weinleite, Rebdorf/Rebdorfer Str. und Landershofen ist ein Umstieg an der Haltestelle Leonrodplatz von/zum Stadtbahnhof erforderlich
- Haltepunkt Rebdorf-Hofmühle mit einem Fußweg von ca. 500m von der Haltestelle Rebdorf Busbahnhof (Linien 110/120) zu erreichen
- Stadtteil Wasserzell über Regionalbahn an Kernstadt angebunden (höherer Bahnfahrpreis wird erstattet)

- **Verknüpfung Expressbus X80 (Eichstätt – Ingolstadt)**

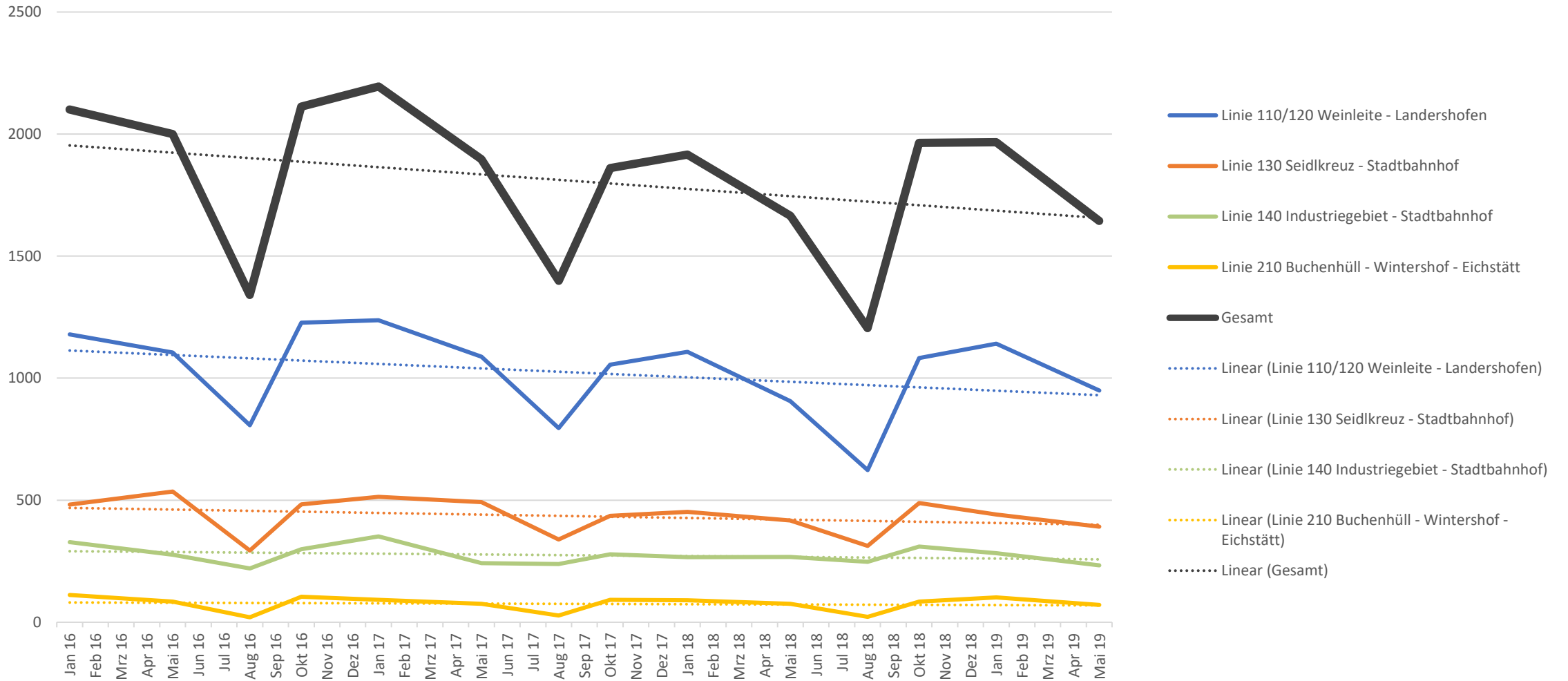
- Anschlüsse zu den Linien Weinleite/ Landershofen und zur Linie Seidlkreuz werden mit ausreichender Umstiegszeit erreicht

ZEIT	FAHRT	RICHTUNG
05:13	 RB 14	Ingolstadt Hbf
05:42	 RB 14	Eichstätt Bhf
06:13	 RB 14	Ingolstadt Hbf
06:41	 RB 14	Eichstätt Bhf
07:14	 RB 14	Ingolstadt Hbf
07:45	 RB 14	Eichstätt Bhf
08:43	 RB 14	Eichstätt Bhf
09:43	 RB 14	Eichstätt Bhf
10:43	 RB 14	Eichstätt Bhf
11:43	 RB 14	Eichstätt Bhf
12:43	 RB 14	Eichstätt Bhf
13:22	 RB 14	Wasserzell
13:43	 RB 14	Eichstätt Bhf
14:43	 RB 14	Eichstätt Bhf
15:44	 RB 14	Eichstätt Bhf
16:16	 RB 14	Ingolstadt Hbf
16:44	 RB 14	Eichstätt Bhf



# Fahrgastentwicklung STADTLINIEN

Fahrgastnachfrage STADTLINIEN inkl. Linie 210



Quelle: Stadtwerke Eichstätt

# Analyse Nachfragedaten STADTLINIEN

- **Linien Weinleite/ Landershofen**
  - Nachfragestärkste Linien
  - Tagesdurchgängig gute Auslastung, teilweise bis zu 50 Fahrgästen je Fahrt
  - Wenige Haltestellen mit sehr geringen Ein- und Ausstiegszahlen (v. a. Am Wald 13 und 36)
- **Linie Seidlkreuz**
  - Stärkere Nachfrageschwankungen: Höhere Nachfrage mit rund 15 bis 25 Fahrgästen je Fahrt morgens zwischen ca. 6.30 und 8.30 Uhr sowie mittags/nachmittags zwischen ca. 13 und 16 Uhr
  - 9 von 25 Haltestellen mit sehr geringen Ein- und Ausstiegszahlen (unter 10 Fahrgäste am Tag)
- **Linie Industriegebiet**
  - Deutlich geringere Gesamtnachfrage und nur schwach ausgeprägte Nachfragespitzen
  - Linienast Burgberg mit sehr schwacher Nachfrage
  - 20 von 34 Haltestellen mit sehr geringen Ein- und Ausstiegszahlen
- **Linie Buchenhüll/ Wintershof**
  - Schulverkehrsfahrt morgens mit bis zu 40 Fahrgästen, sonst meist nur max. 5 Fahrgäste je Fahrt
  - Bedienung von Bedarfshaltestellen (Lüften)

# Befragungsergebnisse

2

Haushaltsbefragung STADTLINIE EICHSTÄTT  
Fahrziele der Befragten



SW@EICHSTÄTT

MIV Consulting SW@EICHSTÄTT

AUSWERTUNG  
DER HAUSHALTSBEFRAGUNG  
ZUR STADTLINIE EICHSTÄTT

JUNI 2017



## MEISTBESUCHTE ZIELE

mehrmals pro Woche



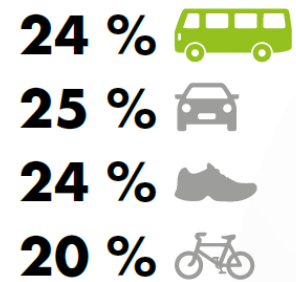
## WICHTIGE ZIELE

Sonstige

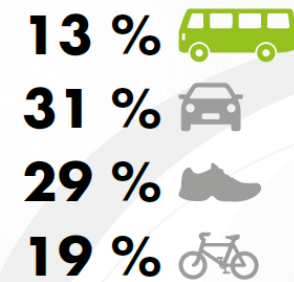


\* absolute Anzahl der Befragten

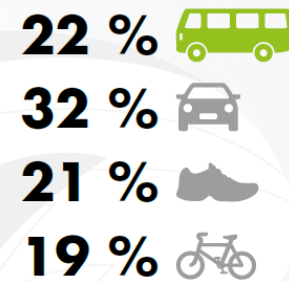
### ZIEL INNENSTADT



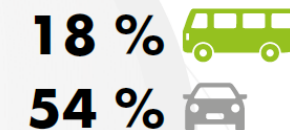
### ZIEL SPITALSTADT



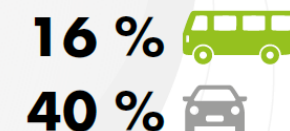
### ZIEL UNI/KRANKENHAUS



### ZIEL GEWERBEGEBIET



### ZIEL SCHULZENTRUM



- Mit jeweils über 30 % steht die Busnutzung bei den Zielen Seidlkreuz und Rebdorf deutlich im Vordergrund.
- Mehrfachnennung möglich

# Befragungsergebnisse

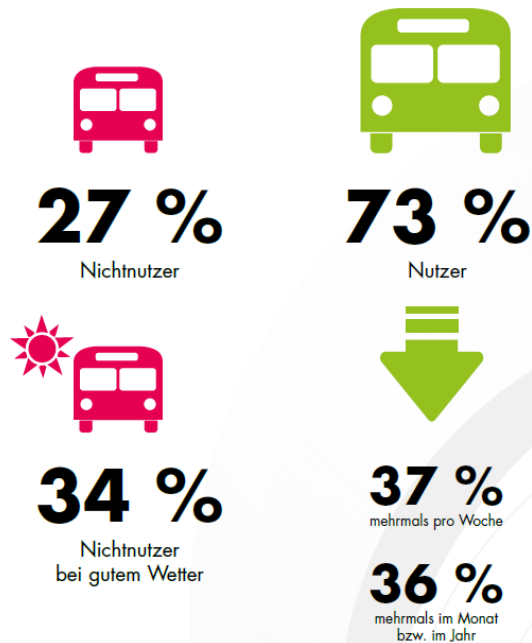
5

## Haushaltsbefragung STADTLINIE EICHSTÄTT Nutzung der STADTLINIE

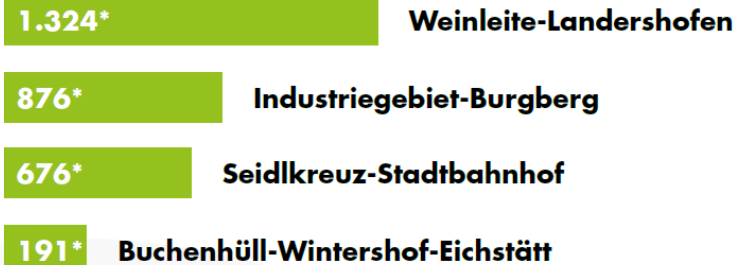


SW@EICHSTÄTT

- 27 % der Befragten geben an, die STADTLINIE gar nicht zu nutzen.
- Wenn die STADTLINIE genutzt wird, liegt die Nutzung mehrmals pro Woche mit 37 % nur knapp über der Nutzung von 36 %, die mehrmals im Monat bzw. im Jahr erfolgt.
- Bei schlechter Witterung nutzen fast 40 % der Befragten die STADTLINIE mehrmals pro Woche. Das sind 10 % mehr als bei gutem Wetter bzw. im Sommer. Die Gruppe der Befragten, die den Bus nicht nutzen, steigt bei gutem Wetter/Sommer auf rund 34 % (schlechtes Wetter rund 27 %).



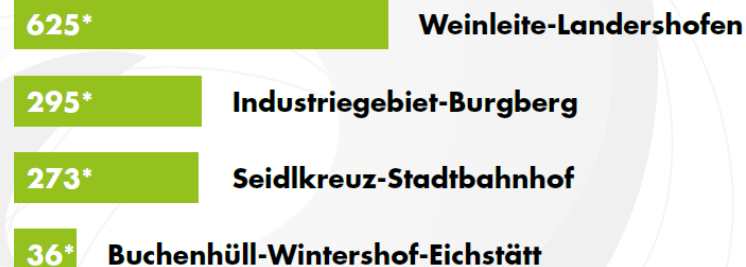
### NUTZUNG EINZELNER LINIEN



\* absolute Anzahl der Befragten

- Erwartungsgemäß wird die Linie Weinleite-Landershofen am häufigsten genutzt.
- Die Nutzung der Linie Industriegebiet-Burgberg liegt mit 876 Nutzern vor der Linie Seidlkreuz-Stadtbahnhof mit 676 Benutzern.
- Die mehrmalige Nutzung pro Woche liegt auf der Linie Weinleite-Landershofen mit rund 600 Nutzern doppelt so hoch wie auf den Linien Seidlkreuz-Stadtbahnhof und Industriegebiet-Burgberg mit rund 300 Nutzern.

### NUTZUNG MEHRMALS PRO WOCHE



\* absolute Anzahl der Befragten

## AUSWERTUNG DER HAUSHALTSBEFRAGUNG ZUR STADTLINIE EICHSTÄTT

JUNI 2017



# Fazit der Analyse

- **Bedienungsangebot**

- Attraktive Bedienungsangebote auf der Hauptachse im Tal (Landershofen – Kernstadt – Weinleite), zum Seidlkreuz, im Bereich Burgberg sowie zum Industriegebiet im 30-Minuten-Takt, Verbindung Wintershof – Buchenhüll mit acht Fahrtenpaaren
- Zusätzliche Schulverkehrsfahrten im Stadtgebiet
- Kein Bedienungsangebot in den Abendstunden sowie an Sonn- und Feiertagen
- Keine Bedienung des Neubaugebietes Weinleite-West mit dem Stadtbus

- **Nachfrage**

- Durchgehend hohe Fahrgastnachfrage auf der Hauptachse (Ausnahme Am Wald), gute Nachfrage in den Hauptverkehrszeiten auch zum Seidlkreuz sowie bei einzelnen Fahrten zum Industriegebiet
- Schwache Nachfrage im Bereich Burgberg sowie außerhalb Spitzenzeiten zum Seidlkreuz und Industriegebiet, sehr geringe Nachfrage außerhalb der Schulverkehrszeiten nach Wintershof und Buchenhüll
- Fahrgastentwicklung in den vergangenen Jahren rückläufig (vergleichbarer Trend in einigen Stadtbus-Städten)

# Fazit der Analyse

- **Fahrzeuge und Haltestellen**

- Einsatz komfortabler, einheitlich gestalteter und barrierefreier Niederflur-Midi- und Standardlinienbusse
- Einige nachfragestarke Haltestellen sind barrierefrei mit Hochbord ausgebaut, weiterer Ausbau sukzessive

- **Fahrgastinformation**

- Elektronische Fahrgastinformationsanlage mit Echtzeitdaten
- Hinweis auf QR-Code an weiteren Haltestellen
- Haltestellenansage und –anzeige in den Bussen

- **Tarif**

- Differenziertes Ticketangebot mit vergleichsweise günstigem Tarifniveau
- Keine Tarifintegration in den Verkehrsverbund VGI





## Planungsvorschlag

# Planungsvorschlag

## Wesentliche Elemente

- **Beibehaltung des STADTLINIE-Stadtbussystems** mit Anpassungen
- **Aufnahme der Schulverkehrsfahrten** in das STADTLINIE-Angebot
- **Verlängerung der Linie Weinleite bis Weinleite-West, Wegfall Bedienung Schleife Am Wald**
- **Einrichtung eines Bedarfsverkehrsangebotes** nach Buchenhüll/ Wintershof und Blumenberg
- **Umstellung des Bedienungsangebot Samstag auf Bedarfsverkehr**  
zwischen 6.30 Uhr und neuem Betriebsende um 15 Uhr (Ausnahme Linie Weinleite/ Landershofen,  
dort auch samstags Linienverkehr)



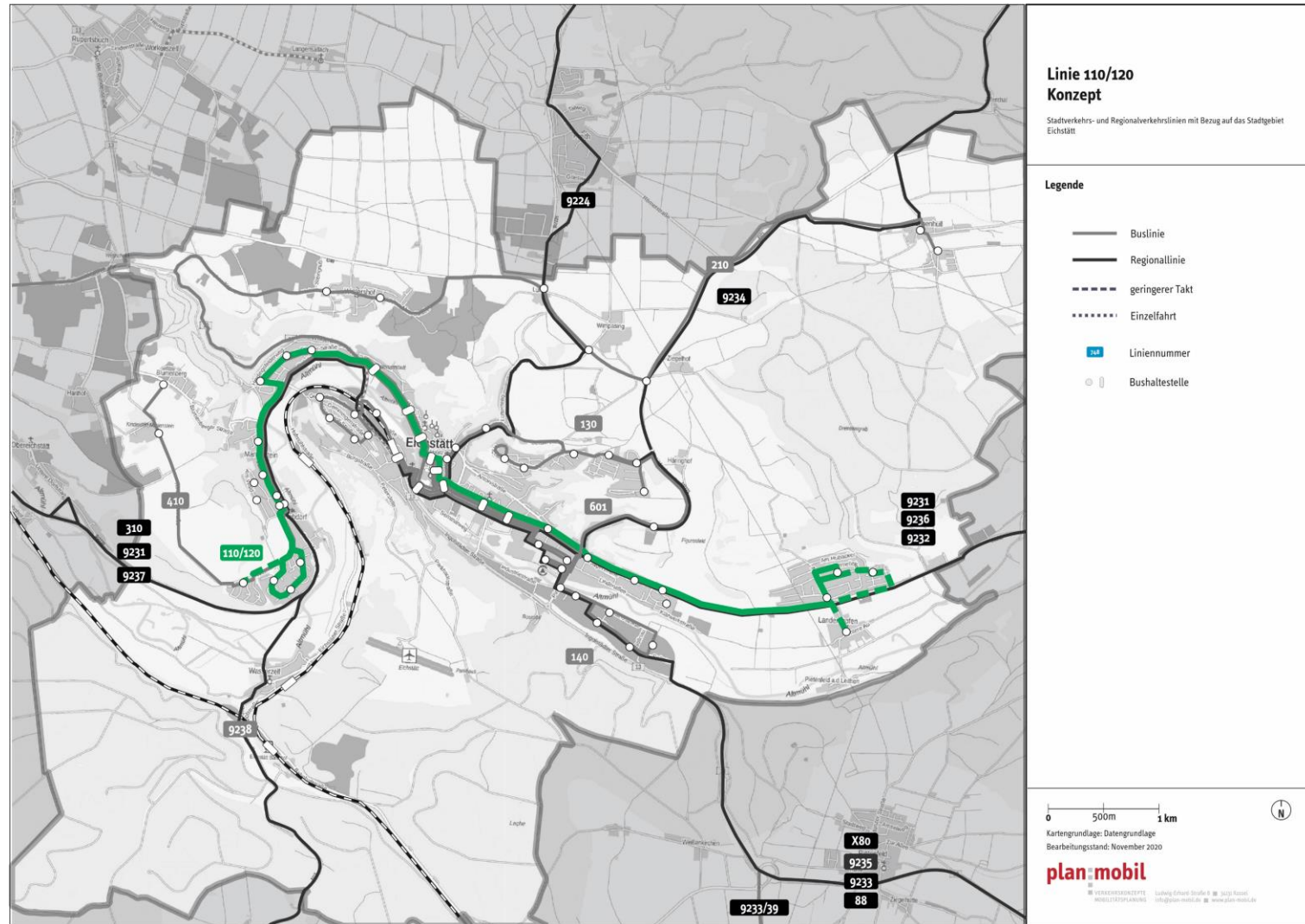
# Planungsvorschlag

## Linie

Landershofen – Zentrum - Weinleite  
Weinleite – Zentrum - Landershofen

## Veränderungen im Angebot

- Beibehaltung des 30 Min.-Taktes, Einsatz von zwei Midibussen
- Angebot Samstag nur bis ca. 15 Uhr
- Wegfall der Bedienung Am Wald 13 und Am Wald 36 (geringe Fahrgastnutzung: 4-7 Fahrg./Tag; Fußweg zu nächsten Haltestellen: 300 Meter)
- Wegfall der Bedienung Westenstr. 108 (2-7 Fahrg./Tag; Fußweg zu nächsten Haltestellen: 250 Meter)
- Verlängerung des Linienweges bis Weinleite-West (Verbesserung Anbindung Wohngebiet)



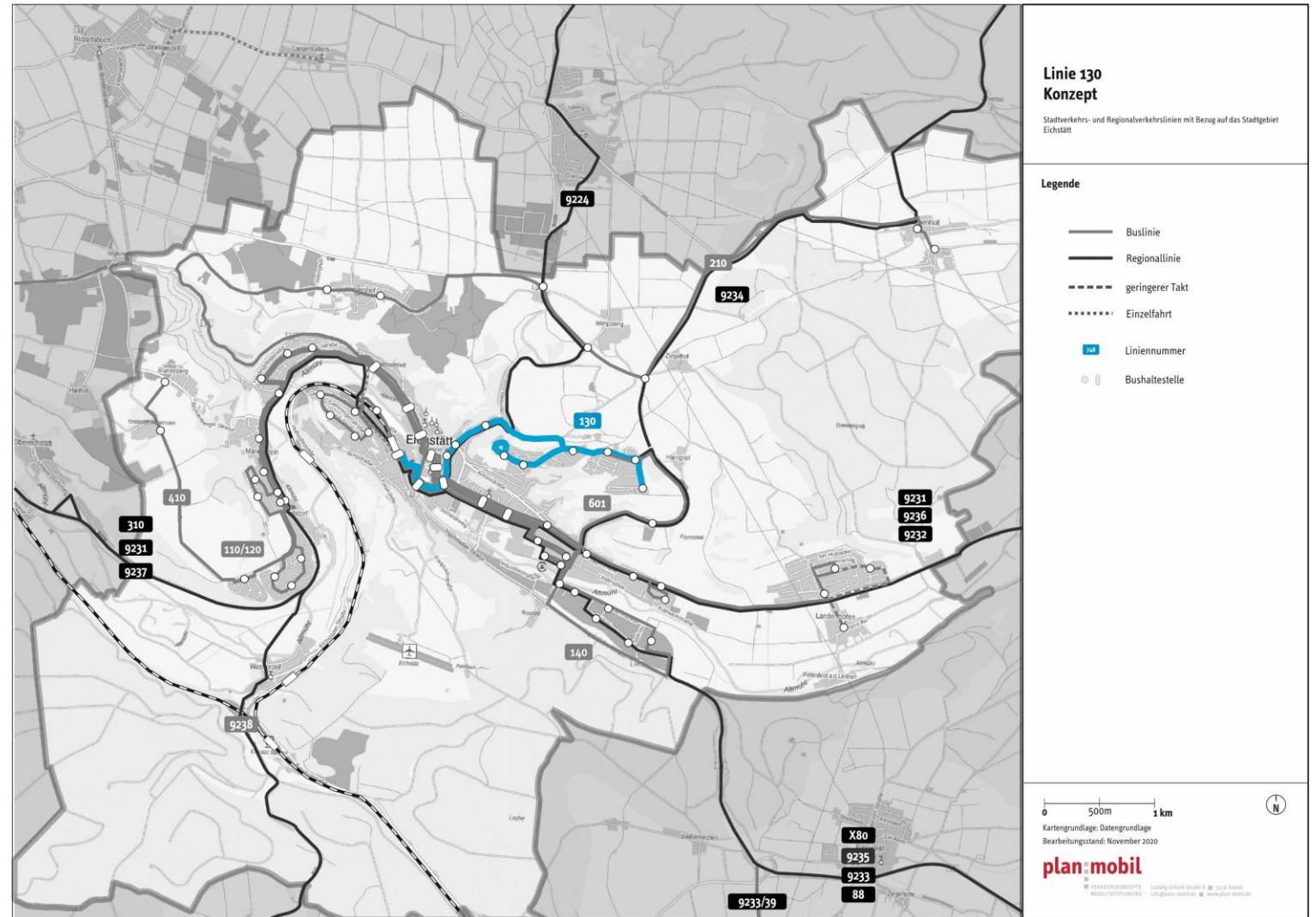
# Planungsvorschlag

## Linie

Stadtbahnhof – Seidlkreuz

## Veränderungen im Angebot

- Bedienung im Stundentakt, in der Spitzenzeit verdichtet zum 30 Min.-Takt
- Linienweg unverändert
- Einsatz eines Midibusses
- Angebot Samstag nur bis ca. 15 Uhr, Bedienung als Bedarfsverkehr



# Planungsvorschlag

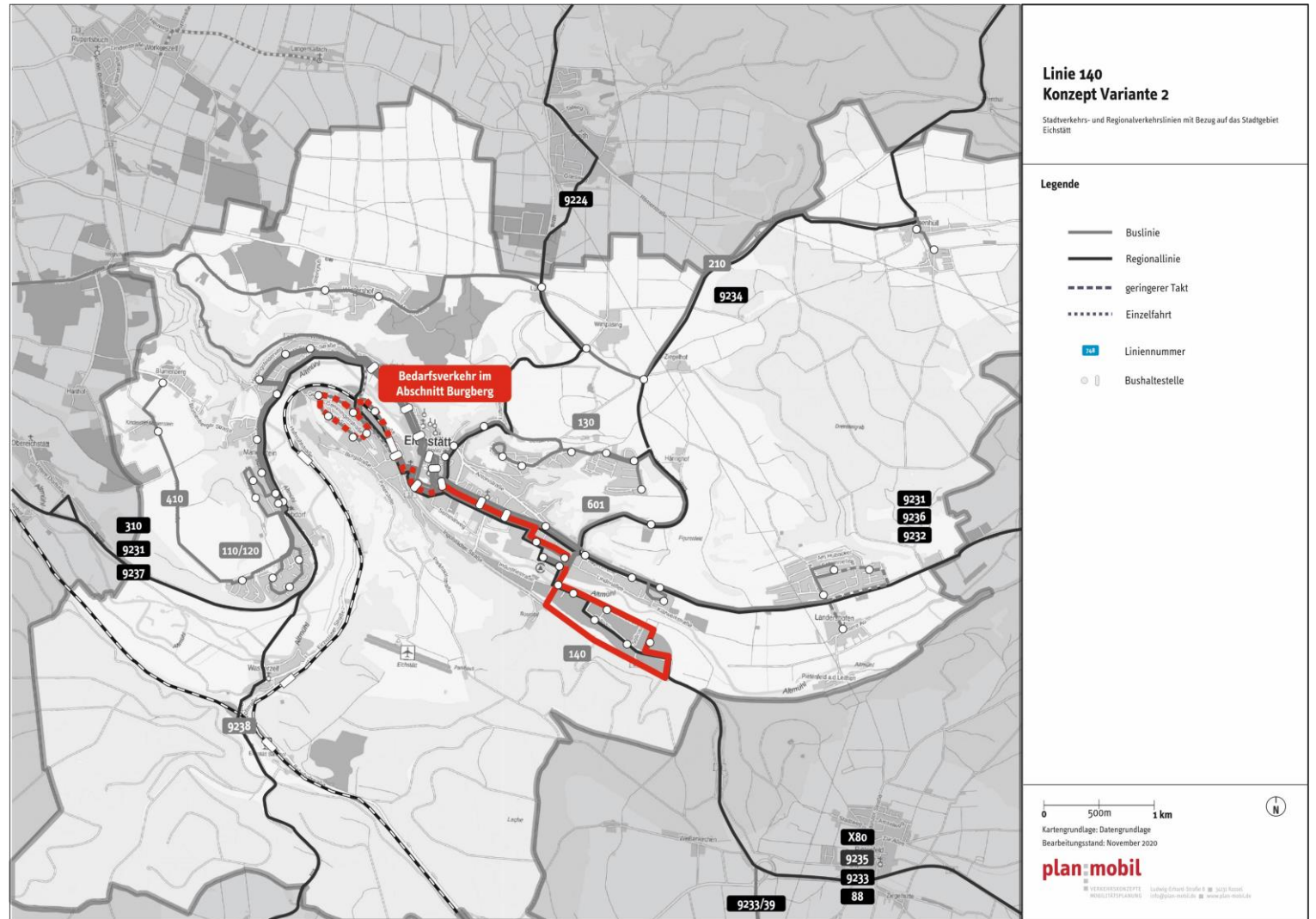
## Linie

Stadtbahnhof – Burgberg

Stadtbahnhof- Sollnau

## Veränderungen im Angebot

- Bedienung Industriegeb. im Stundentakt, in der Spitzenzeit Verdichtung zum 30 Min.-Takt
- Einsatz Midibus
- Änderung Linienweg in der Sollnau zurück über B13, um stauanfälligen Bereich in der Industriestraße zu umfahren
- Bedienung Burgberg im Stundentakt im Bedarfsverkehr
- Angebot Samstag nur bis ca. 15 Uhr, Bedienung als Bedarfsverkehr



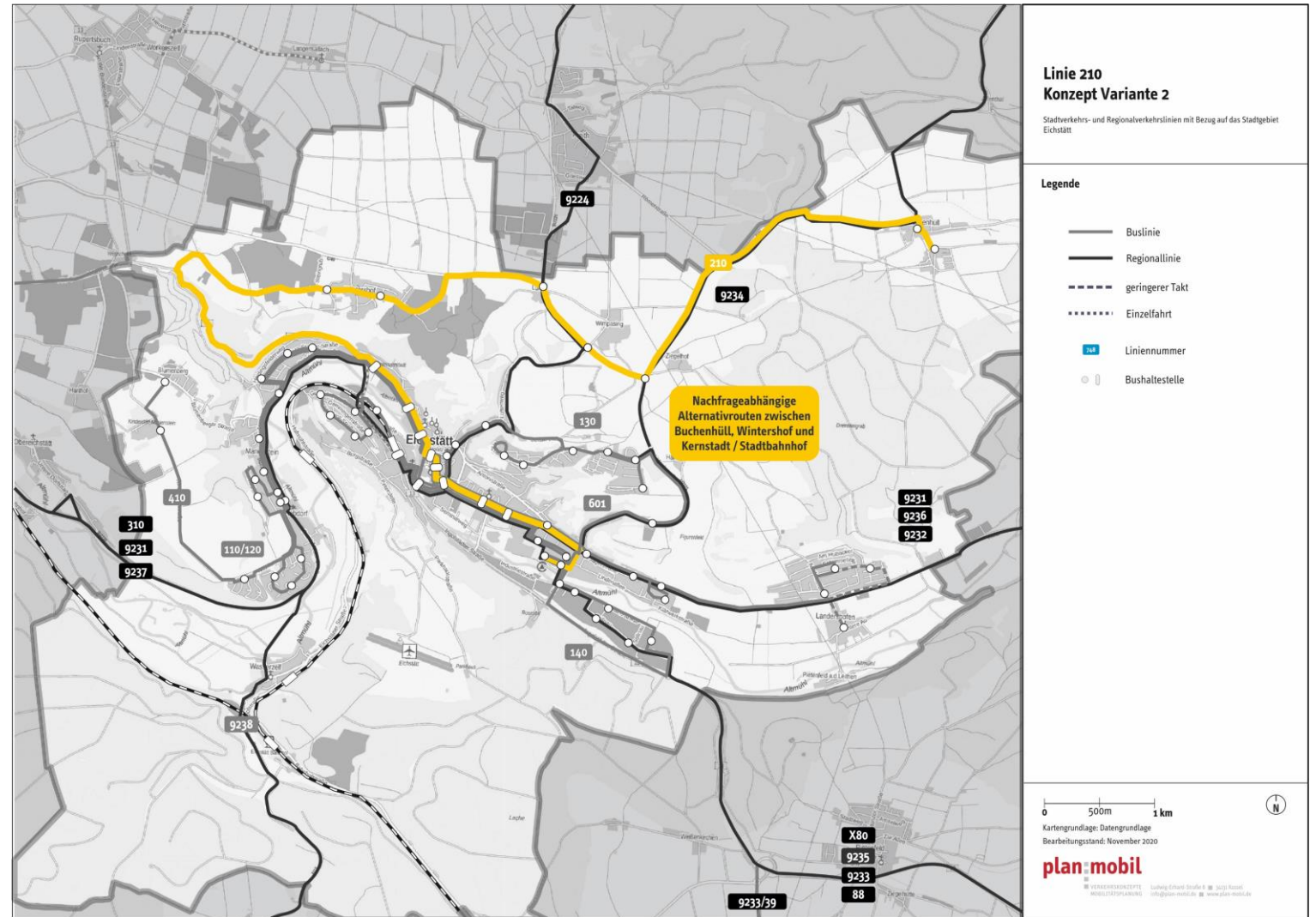
# Planungsvorschlag

## Linie 210

Buchenhüll – Wintershof- Eichstätt

### Veränderungen im Angebot

- Beibehaltung der fünf Schulverkehrsfahrten
- Verdichtung des Angebotes durch Bedarfsverkehr im 60 Min.-Takt (auch am Samstag bis ca. 15 Uhr)
- Bedienung Eichstätt Zentrum und Stadtbahnhof
- Einsatz Sprinter-Bus



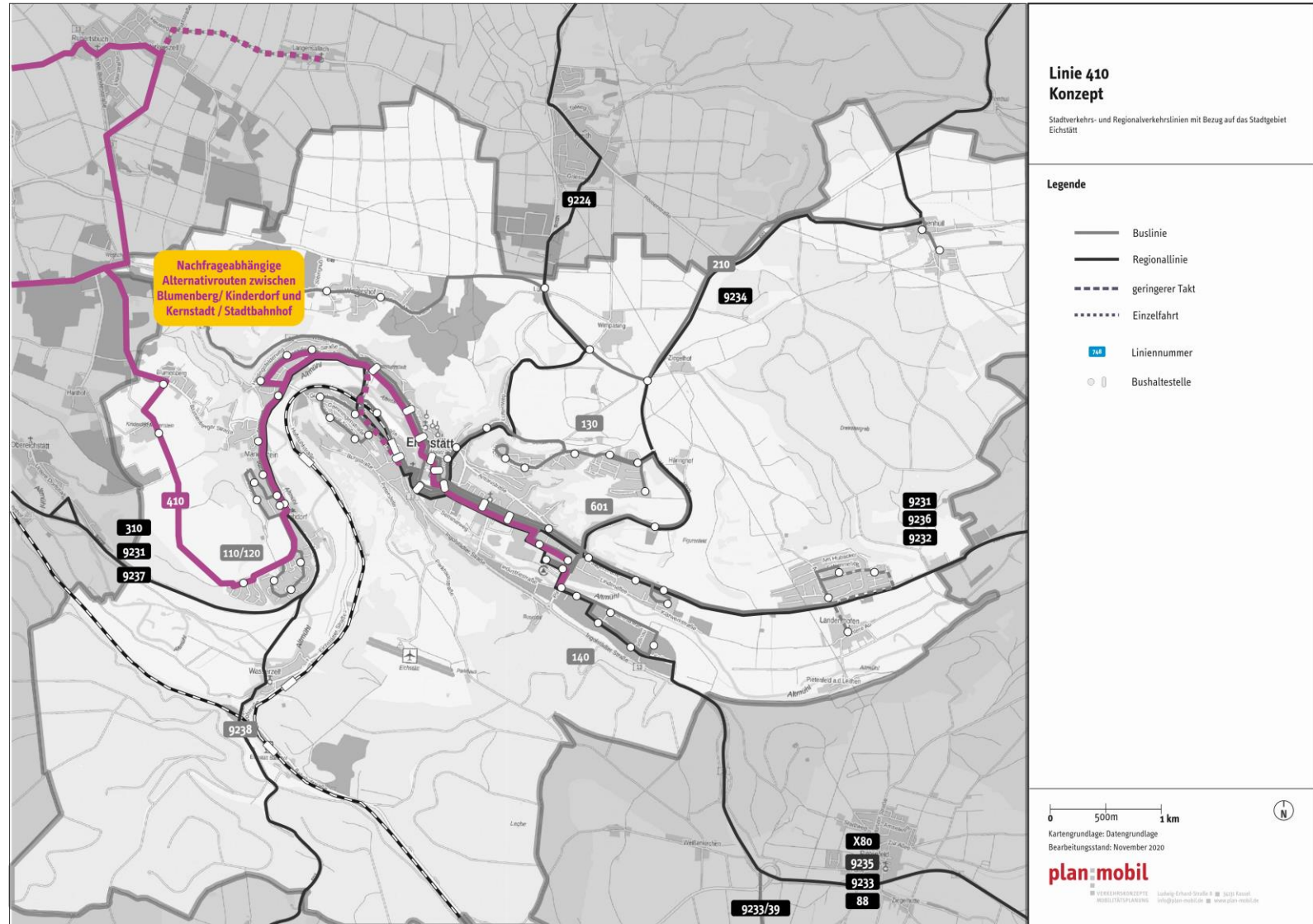
# Planungsvorschlag

## Linie 410

Blumenberg – Eichstätt Zentrum /  
Stadtbahnhof

### Veränderungen im Angebot

- Einrichtung einer regelmäßigen Bedienung nach Blumenberg (Neubaugebiet nach Besiedlung)
- Bedienung Eichstätt Zentrum und Stadtbahnhof
- Bedarfsverkehr im Stundentakt
- Einsatz Sprinter-Bus
- Ergänzung zu bestehenden Fahrten der Linie 410



# Ergänzungs- und Ausbausteine

## Baustein Bedarfsverkehr Wochenende

- **Einrichtung eines ÖPNV-Angebotes am Wochenende**, Angebot als Bedarfsverkehr (Rufbus):
  - Sa: nach Betriebsschluss (ab ca. 15 Uhr) stündliches Angebot bis ca. 19 Uhr
  - Sonn- und Feiertag: ganztägig ab ca. 7 Uhr stündliches Angebot bis ca. 19 Uhr

## Baustein Bedarfsverkehr Abendverkehr

- **Einrichtung eines ÖPNV-Angebotes in den Abendstunden**, Angebot als Bedarfsverkehr (Rufbus):
  - An allen Tagen: nach Betriebsschluss ab ca. 19 Uhr stündliches Angebot bis ca. 22 Uhr

# Bedarfsverkehr – wie funktioniert das?

## Bedarfsverkehr: Von der Buchung zur Fahrt

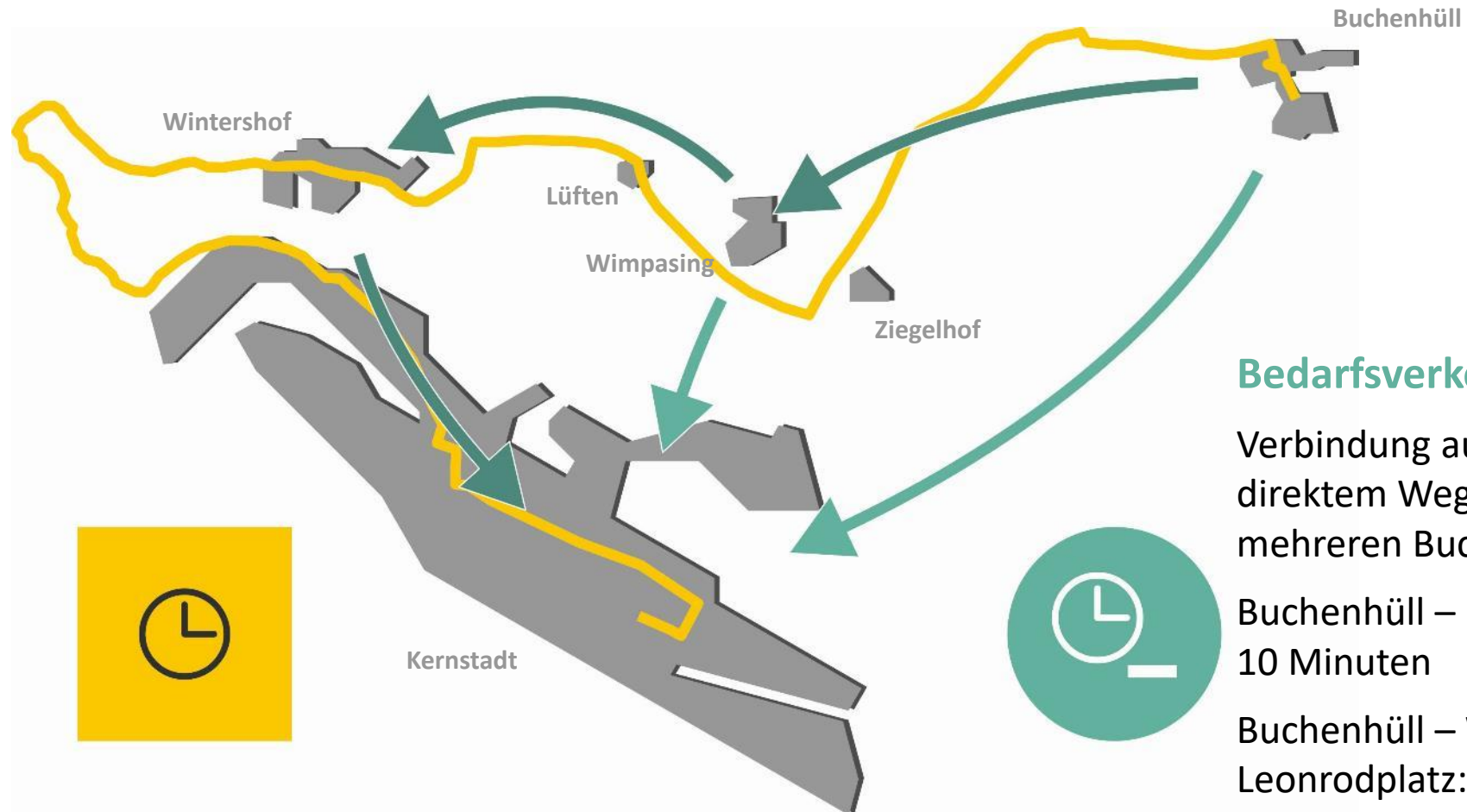
### Frau Eichstetter aus Buchenhüll möchte nach Eichstätt zum Leonrodplatz

1. In den Fahrplan schauen: Mit welcher Bedarfsfahrt möchte Frau Eichstetter fahren?
2. Buchung der Fahrt telefonisch oder per App über die Buchungszentrale spätestens 60 Min. vor Fahrtantritt
3. Fahrt wird Frau Eichstetter bei ihrem Anruf oder per App bestätigt
4. Zur gewählten Zeit steigt Frau Eichstetter an ihrer Einstiegshaltestelle in den Bedarfsbus ein und kauft ihr Ticket (oder zeigt ihre Fahrkarte vor)
5. Bedarfsbus bringt sie auf direktem Weg zu ihrer gewünschten Ausstiegshaltestelle Leonrodplatz (ggf. steigen noch weitere Fahrgäste unterwegs zu, dann verlängert sich die Fahrt geringfügig, Fahrzeitpuffer sind eingeplant)



# Bedarfsverkehr – wie funktioniert das?

## Bedarfsverkehr: Von der Buchung zur Fahrt



### Linienverkehr

Fahrt entlang des definierten Linienverlaufs

Buchenhüll – Leonrodplatz: 23 Minuten

### Bedarfsverkehr

Verbindung auf möglichst direktem Wege (auch bei mehreren Buchungen)

Buchenhüll – Leonrodplatz: 10 Minuten

Buchenhüll – Wintershof – Leonrodplatz: 17 Minuten



# Bedarfsverkehr – wie funktioniert das?

## Bedarfsverkehr: ...und die Rückfahrt?

### Frau Eichstetter möchte aus der Innenstadt wieder nach Hause nach Buchenhüll

1. In den Fahrplan schauen: Mit welcher Bedarfsfahrt möchte Frau Eichstetter fahren?
2. Buchung der Fahrt telefonisch oder per App über die Buchungszentrale spätestens 60 Min. vor Fahrtantritt (oder sie hat eine Dauerbuchung immer um 16.15 Uhr)
3. Fahrt wird Frau Eichstetter bei ihrem Anruf oder per App bestätigt
4. Zur gewählten Zeit steigt Frau Eichstetter an ihrer Einstiegshaltestelle (z. B. Stadtbahnhof) in den Bedarfsbus ein und kauft ihr Ticket (oder zeigt ihre Fahrkarte vor)
5. Herr Grienberger aus Wintershof hat die gleiche Fahrt gebucht und steigt am Leonrodplatz ein. Der Sprinter fährt übers Buchtal nach Wintershof und weiter nach Buchenhüll. Und von dort direkt wieder zurück nach Eichstätt (wenn keine Fahrtbuchung vorliegt)



# Planungsvorschlag

## Ergebnis

### Entwicklung eines wirtschaftlich optimierten Vorschlags für das künftige Stadtverkehrsangebot

- Kombination aus klassischem Linienverkehr und bedarfsgesteuerten Bedienungsformen
- Passgenaue Ausrichtung der Fahrzeuggröße und des Angebotes auf den bestehenden Bedarf
- Verbessertes Angebot mit Bedarfsverkehr für die kleineren Ortsteile (fährt nur wenn ein Fahrgastwunsch besteht)

**plan:mobil Verkehrskonzepte & Mobilitätsplanung**

Ludwig-Erhard-Straße 14, 34131 Kassel

Tel. 0561/40090555; [info@plan-mobil.de](mailto:info@plan-mobil.de); [www.plan-mobil.de](http://www.plan-mobil.de)

**Fragen Sie uns.**

